

Ortsgemeinde Almersbach

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

Tag	Donnerstag, 16. Mai 2024
Ort	"Treffpunkt Zur Alten Schule"
Beginn der Sitzung	18:30 Uhr
Ende der Sitzung	19:50 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Klaus Quast als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Hans-Joachim Nöller
3. Beigeordneter Stephan Guse
4. Christian Guse
5. Siegfried Lanfermann
6. Steffen Marhold
7. Paul-Gerhard Müller
8. Anja Schumacher

abwesend

Rudolf Wall

Schriftführer

Klaus Quast

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 9
Der Ortsgemeinderat Almersbach ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnung um

TOP 4 Fällung und Entsorgung einer Erle

und

TOP 5 Vermessung Grundstück Ecke Koblenzer Str. / Auf'm Eichhahn

zu erweitern.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Demnach ergibt sich folgende

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Almersbach für die Haushaltsjahre 2019-2023
- 1.1. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
- 1.2. Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
- 1.3. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
2. „Im Unterdorf“
Auftragsvergabe
Einbau von zwei Bergeinläufen
3. Anschaffung eines Winterdienst-Streukasten „Auf´m Eichhahn“
4. Fällung und Entsorgung einer Erle
5. Vermessung Grundstück Ecke Koblenzer Str. / Auf´m Eichhahn
6. 825-Jahr-Feier
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

TOP I Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Almersbach für die Haushaltsjahre 2019-2023

TOP I.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss

Die Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Almersbach werden für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 vorgelegt. Bei der Erstellung der Jahresabschlüsse wurden § 108 der Gemeindeordnung (GemO) und die §§ 33 - 38 sowie 43 - 53 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) beachtet.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses berichtet über die Prüfung der Jahresabschlüsse.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat,

- die geprüften Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 festzustellen,
- dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten Entlastung zu erteilen.

TOP I.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO

Auf den Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und die vorliegenden Unterlagen wird hingewiesen. Der Ortsgemeinderat beschließt über die Feststellung der Jahresabschlüsse.

Beschluss:

Die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2019 bis 2023 werden wie folgt festgestellt:

Haushaltsjahr	2019	2020	2021	2022	2023
<u>Ergebnisrechnung</u>					
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	7.038,61 €	-17.227,40 €	52.049,27 €	-7.088,84 €	-57.708,43 €
<u>Finanzrechnung</u>					
Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	16.249,28 €	106.174,21 €	33.985,73 €	-7.088,84 €	-57.708,43 €
Veränderung					
Finanzmittelbestand	5.419,51 €	106.174,21 €	33.985,73 €	2.699,23 €	-120.082,69 €

Die Jahresergebnisse im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestandes (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „**Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos**“ dargestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

TOP 1.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Ortsbürgermeister Klaus Quast und Erster Beigeordneter Hans-Joachim Nöller haben gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Den Vorsitz übernimmt der Beigeordnete Stephan Guse.

Die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 wurden vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Beanstandungen, die einer Entlastung entgegenstehen, haben sich nicht ergeben. Auf den Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird hingewiesen.

Beschluss:

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wird für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

TOP 2 „Im Unterdorf“ Auftragsvergabe Einbau von zwei Bergeinläufen

„Im Unterdorf“ sollen zwei Bergeinläufe eingebaut werden. Für den Einbau der Bergeinläufe wurden vier Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Müller Tiefbau GmbH, Wiesenstraße 7, 57612 Hemmelzen, abgegeben.

Die Angebotssumme beläuft sich auf 3.831,80 € brutto.

Nicht berücksichtigte Angebote (brutto):

- 1) 4.340,53 €
- 2) 4.452,98 €
- 3) 4.794,75 €

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2024 in nicht ausreichender Höhe zur Verfügung. Es handelt sich somit um eine außerplanmäßige Ausgabe nach § 100 GemO, die der Zustimmung des Ortsgemeinderates bedarf.

Beschluss:

Der Auftrag für den Einbau der zwei Bergeinläufe wird zu einem Gesamtpreis in Höhe von 3.831,80 € brutto an die Firma Müller Tiefbau GmbH, Wiesenstraße 7, 57612 Hemmelzen, vergeben.

Der außerplanmäßigen Ausgabe wird nach § 100 GemO zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

TOP 3 Anschaffung eines Winterdienst-Streukasten „Auf´m Eichhahn“

Auf der Gefällstrecke unterhalb des Spielplatzes Auf´m Eichhahn ist die Ersatzbeschaffung eines Winterdienst-Streukastens erforderlich. Es liegt ein Angebot der Firma CEMO GmbH, Weinstadt, über einen GFK Streugutbehälter Plus 3, 400 Liter, grün/orange zum Preis von 495 € zzgl. MwSt., vor. Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung dieses Streubehälters. Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

TOP 4 Fällung und Entsorgung einer Erle

Im Unterdorf in Höhe des Grundstücks „Im Unterdorf 9“ ist eine Erle im Uferbereich des Almersbachs nicht mehr standsicher. Eine entsprechende Expertise wurde durch den Baumsachverständigen Brian Kelly vom Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld erstellt. Beim nächsten Sturm droht die Erle auf das angrenzende Wohnhaus zu stürzen. Die unverzügliche Fällung wird im Gutachten empfohlen. Dem Fachbereich Tiefbau der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld liegt ein Angebot der Firma Jakob Nestle, Werkhausen, für die Fällung der Erle zum Preis von 1.000 € zzgl. MwSt. vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag für die Fällung der Erle an die Firma Nestle, Werkhausen. Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

TOP 5 Vermessung Grundstück Ecke Koblenzer Str. / Auf´m Eichhahn

Das Vermessungsbüro Wassermann wurde durch einen privaten Grundstückseigentümer zur Vermessung seines von der Ortsgemeinde erworbenen Grundstücks beauftragt. Das Vermessungsbüro fragt bei der Ortsgemeinde Almersbach an, ob das im Eigentum der Ortsgemeinde befindliche Restgrundstück ebenfalls vermessen werden soll. Hierfür entstehen der Ortsgemeinde Kosten in Höhe von ca. 2.200 €.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die Vermessung **nicht** durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

TOP 6 **825-Jahr-Feier**

Ortsbürgermeister Klaus Quast informiert den Ortsgemeinderat über den Stand der Planungen für die anstehende 825-Jahr-Feier am 15./16. Mai 2024. Detailplanungen sollen nicht in dieser öffentlichen Sitzung, sondern in einer gesondert zu terminierenden Zusammenkunft des Ortsgemeinderats vorgenommen werden.

TOP 7 **Informationen des Ortsbürgermeisters**

Ortsbürgermeister Klaus Quast informiert den Ortsgemeinderat über

- erforderliche Rückschnitte des Bewuchses zwischen der Koblenzer Straße und der Parallelstraße zur Koblenzer Straße. Ein Befahren der Straße mit großen Ent- und Versorgungsfahrzeugen ist nicht mehr möglich. Die Arbeiten werden durch die Mitarbeiter der Ortsgemeinde durchgeführt.
- die Vorlagetermine für Anträge aus dem Dorferneuerungsprogramm (1.8.2024) sowie Anträge aus dem Investitionsstock (15.10.2024).
- das Sponsoring der Erfrischungsgetränke durch die Westerwald-Brauerei, Hachenburg anlässlich der diesjährigen Aktion Saubere Landschaft in der Ortsgemeinde Almersbach am 16.03.2024.

TOP 8 **Verschiedenes**

Unter diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 9 **Einwohnerfragestunde**

Ein anwesender Zuhörer weist darauf hin, dass beim Baumbestand auf dem Spielplatz Auf´m Eichhahn ein Rückschnitt erforderlich ist, da dieser teilweise in die Fahrbahn wächst. Ortsbürgermeister Quast sagte eine Abhilfe zu.
